

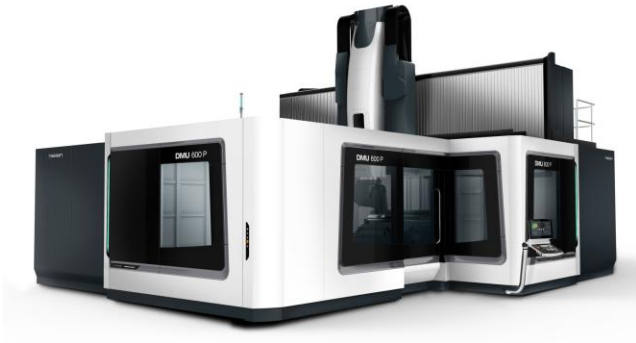
Schneider Form nimmt Weltneuheit in Betrieb

Schneider Form installiert derzeit Europas modernstes Großfräszentrum im Formenbau. „In das Maschinenkonzept sind eine Menge unserer Ideen mit eingeflossen, weshalb wir ihren Einsatz kaum erwarten können.“ Ausgangspunkt war die Erkenntnis, dass die Zukunft der Komplettbearbeitung in einer Aufspannung gehört, mit höchster Präzision, Dynamik und Verfügbarkeit sowie mit einem minimalen Einsatz an Manpower. „Nur so schaffen wir es, unsere Werkzeuge in einem Reifegrad zur Erstbemusterung zu bringen, der zeit- und kostenraubende Optimierungen beseitigt.“



Die zwei Bearbeitungszentren mit Tischlasten über 40 t und einem Arbeitsbereich von 6 m x 4,5 m x 1,5 m sind mit jeweils drei Fräsköpfen und Drehzahlen von 6.000 - 28.000 U/min. ausgestattet. Sie sind in der Lage, alle Bearbeitungsschritte vom Roh- bis zum Fertigteil auszuführen, wobei dem zukunftsweisenden Fünffachs-Simultanfräsen eine große Bedeutung zugemessen wurde.

Während die Portalmaschine DMU 600P mit klassischer Antriebstechnik über Zahnstange/Kugelrollspindel angetrieben wird, stellt die Gantrymaschine DMU 600G eine Weltneuheit im Bereich der mit Linear-/Torquemotoren ausgerüsteten Großmaschinen dar. Durch den sehr steifen Aufbau und der neu entwickelten Antriebstechnik, kann auf der Maschine nicht nur hochdynamisch geschliffen sondern auch mit hohem Zerspanvolumen geschruppt werden. Damit unterscheidet sie sich von allen anderen auf dem Markt angebotenen Maschinen, die diese Antriebstechnik hauptsächlich für leichte Schlichtmaschinen einsetzen. Ein Bearbeitungszentrum geht im April, das andere im September 2016 in Betrieb.



Portalfräsmaschine DMU 600P



Hochgantryfräsmaschine DMU 600G linear